



Modulschlussprüfungen Herbst 2009

Prüfungsausschreibungen

Werte Studierende der Klassen M1p

Sie erhalten hiermit die Ausschreibungen für die abgesetzten Modulschlussprüfungen im Herbst. Sie betreffen 3 Module des 2. Semesters sowie – nur für Studierende, welche diese Module im 1. Semester nicht bestanden haben - 2 Module des 1. Semesters. Die genaue Regelung für die Wiederholung nicht bestandener Module finden Sie in P:\fbm\Reglemente\Wiederholen_Module.pdf.

Beachten Sie bitte die folgenden für alle Prüfungen gültigen Regeln:

1. Wenn Sie wegen Krankheit, Unfall oder anderen zwingenden Gründen am Besuch einer Prüfung verhindert sind, ist das Sekretariat der BFH-TI Burgdorf (034 426 41 41), das Fachbereichssekretariat (034 426 43 38) oder der Studienleiter (Büro: 034 426 42 81, privat: 034 422 87 59) unverzüglich zu benachrichtigen.
2. Wenn Sie während der Prüfung feststellen, dass gesundheitliche Gründe Ihre Leistungsfähigkeit wesentlich beeinträchtigen, müssen Sie sofort, spätestens am Ende der Prüfung, die Prüfungsaufsicht orientieren. Nachträgliche Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.
3. Wenn gesundheitliche Gründe Sie am Besuch einer Prüfung gehindert haben oder Ihre Leistungsfähigkeit während der Prüfung wesentlich beeinträchtigt haben, ist dies mit einem Arztzeugnis zu belegen. Sie können dann – vorbehaltlich rechtzeitiger Meldung gemäss Punkt 1 und 2 - die Prüfung an einem von der Prüfungsleitung festgelegten Termin nachholen.
4. Unentschuldigtes Fernbleiben einer Prüfung oder Fernbleiben ohne zwingenden Grund hat die Note F zur Folge gemäss Artikel 22 des Rahmenreglements für Kompetenznachweise an der Berner Fachhochschule (KNR).
5. Mobiltelefone oder andere elektronische Kommunikationsmittel dürfen nicht in die Prüfungszimmer mitgebracht werden. Nichtbeachten dieser Weisung gilt als Unredlichkeit und hat wie alle anderen Unredlichkeiten die Note F zur Folge gemäss Artikel 23 des KNR.

Die Dozierenden des Fachbereichs M wünschen Ihnen eine erfolgreiche Prüfung.

Burgdorf, im Juni 2009

Der Studienleiter

Der Fachbereichsleiter

Heinz Müller

Fritz K. Guedel

Modul: Lin. Alg. und Geom. 1 (Repetition)

Klassen: M1p

Datum: Montag 17. August 2009

Zeit: 14.00 – 16.00 Uhr

Ort: E126

Erlaubte Hilfsmittel: 1. Teil: keine
2. Teil: Taschenrechner, Formelsammlung, Skript zu MATLAB, Skript zur linearen Algebra und Geometrie und zugehöriges abgegebenes Kursmaterial, eigene Notizen.

Prüfungsgebiet: Inhalte nach Modulbeschreibung: Mathematik-Software (Grundkenntnisse in Matlab), Grundbegriffe, Skalare, Vektoren, Matrizen, komplexe Zahlen und Funktionen, Systeme von linearen Gleichungen (Lösungsmethoden und Anwendungen).

Durchführung: Die Prüfung ist in zwei Teile aufgeteilt. Für Teil 1 (ohne Hilfsmittel) sind 30' vorgesehen. Teil 2 (mit Hilfsmittel) wird nach Abgabe von Teil 1 ausgeteilt. Für beide Teile stehen total 120' zur Verfügung.

Bewertung: Aus der erzielten Punktzahl wird eine Note berechnet. Aus der Prüfungsnote wird mit dem Gewicht 3 und der Erfahrungsnote mit dem Gewicht 1 eine Durchschnittsnote berechnet. Die Umlegung auf ECTS-Noten A-F erfolgt gemäss Beschrieb, der zu Beginn des Semesters unter „Learning Management“ bekannt gegeben worden ist.

Besprechungstermin: nach Absprache

Der prüfende Dozent: R. Wirz